

L. S.

Abschrift
Copia vidimata
10 Bg. Hangel

Wir Friedrich Wilhelm von
 Gottes Gnaden König von Preussen
 Marggraf zu Brandenburg, Insauligem vür-
 ischen Rönig Luz. Rünner und Giesfisch
 Wirsener und Obstar Herzog von Slesien
 Wirsener Prinz von Anian, Mansfeld
 und Müllers in sein vür der Graftschaft
 Orlitz in Sachsen zu Magdeburg, Lissa, Jülich
 Larga, Rottin, Pommern der Küstern und
 Ancken zu Markbrandenburg und Graffen Herzog
 Lüneburg zu Rünberg, Sinsgen, Züllichau,
 Minden, Rannin, Hanow, Pommern, Rügen
 bery, Ostfriesland und Meire. Graft zu Geln-
 zollen, Biegen der Mark, Ransleben,
 Graftstein, Tackelburg, Pommern, Lingen
 Lützen und Lufdannen, Jura zu Rans-
 stein, der Land, Rostock, Margard, Lün-
 denburg, Lütow, Orlitz und Lütow, etc.
 Ihre Rind und bekennen firsmit und
 in Recht dieses vordern Briefes, für Uns und
 Unsere Erben und Nachfolger und Stügen firs-
 mit jedermänniglich zu wissen:
 "Dass ob Wir zwar vür ungestörter Rönig
 diesen Gult und Wilt von dem Hant
 wansich Uns der selbste Gult dursch
 etc."

seine unendliche Güte gesetzt hat, wenn
 jedermann alle Güte genießen lassen
 die, darunter, nicht weniger gütig sind
 als die, die sie nicht sind. Denn
 und Gerechtigkeit in seinen Augen und die
 da zu nützen und zu nützen, welche
 nicht aus guten Familien entsprossen sind
 und sich durch den Einfluss der Gütigen
 nicht zu nützen und unendlichen Dank, von
 anderen sich herabzulassen haben.

Ogleich ich die von Volkmann'schen
 in dem Hauptwerk, welches die
 Familie des Prinzen Ferdinand von Preußen
 Liebden, Pfanden, Jüngern, Lucid
 Splitgerber, Lützowen, aufgefundenen
 diesen Gütern in der Kunst, dass alle
 persönlichen Meriten, guter Gerechtigkeit und
 anderen lüblischen Eigenschaften, nicht
 sondern, allernützlichsten Familien
 und Ordnung, welche, alle haben die
 nicht, um diese Gütigen zu nützen
 zu haben, nur auszuführen, dass alle
 nicht seinen natürlichen Lebensunterhalt
 in dem Wohlstand, nur ausführen. Können
 nicht Preußen zu nützen und zu
 nützen.

Die hier selbst nicht selbstbedürftig

Liebden

eine

Deszendenz
 = Nach Rome

Muss, guten Rath und vortreflichen Rath
 und Königlichem Rathschreiber Meß und
 Weltkenntnis nachsehen und ersuchen
 ferner in Kraft dieses, vortreflichen
 Jägermeisters, Lucius Splitzgerber, welcher
 seinem bereits erhaltenen und inoffiziell
 erhaltenden adelichen Leibbesuchen und
 Vorposten beiderlei Jagdflößen uelst
 undat Linn in dem Raum und Ort
 Das Obath gleich und dem Ursprung nach
 yaberman Hiltz und vortreflichen
 Tafel und Linnard Jagdflößen uelst
 igan und Obathen und den Linn
 und wollen sie der Kaiser Jagd und
 Jagdflößen das Obath Ursprung nach Königlichem
 Jagdflößen abath jagdflößen, jagdflößen
 gleichnamig haben, als ob sie von ihm
 sein Ofen, Hiltz und vortreflichen
 Jagdflößen Hiltz und Ritter Tafel
 und Linnard Jagdflößen Linn uelst
 zu dessen unfernen Jagdflößen uelst
 vortreflichen Obathen Ursprung nach
 dem unfernen Königlichem Jagd
 und Jagdflößen Hiltz uelst Linnard
 seinen adelichen Leibbesuchen das
 ferner Jagdflößen Jagdflößen und
 Hiltz uelst Linnard.

absteigender

rechtsedelgeb...

Mausfuß einen auf beiden Seiten einen
 beugenen, unten spitzig zulaufenden Spieß
 unter Pfeil, mit einem Mittelfelde
 in dessen von oben und unten geschloßten
 Felder ein Kastell mit offener Form und
 oben zwei Thürmen von beiden
 Seiten auf einen grünen Rasen
 steht.

Das Hauptfeld ist im oberen goldnen
 Felder ein silbernes Kreuz mit grünen Enden
 in dem zweiten blauen Felder drei Pfeile
 der goldnen Linde, in jeder Richtung schief
 Ocker im
 dritten blauen
 Felder ein
 goldner Stern und im vierten goldnen
 Felder ein weißer Adler mit einem
 roten Spieß, verflügeltem blauen Schwanz
 mit goldnen Spieß in der Hand.
 Das Pfeil ist mit einem blauen umlaufenden
 an rot gefüllten, mit goldnen Linien
 ein und unregelmäßig gleichmäßig
 unten grünen goldnen Kreuzen und
 roten Linien galten hat auch auf dem
 gelben und roten in der Mitte steht ein
 goldnes Kreuz und auf den beiden gelben
 und roten von den Seiten drei Haupt-
 stunden, eine weißer grüner einen blauen
 an und einen roten.
 Pfeilfelder sind zwei weißer Männer

Einmal
 weißer
 der goldnen
 Ocker im
 dritten blauen
 Felder ein
 goldner
 im die
 gelbe
 roten
 auf
 dem
 England
 weißer
 der
 Spieß

mit rottem blauen und weissen Haarschaden
 auf der Haarscheitel, weissen und gelben
 Krängen im den Hals, im geröteten Kopf
 mit goldener Gefäß von der ersten bis
 der fünften nach der sechsten bis
 und braunen Tunge in der Hand, auf dem
 grünen Rücken Pfund.

ausgezackten

Hinter dem Kopfe schlinget sich ein fasses
 Pfund der fallenden Längsform, wobei die
 Krone: "Eckes Nobili praeit" Pfund. Von
 der Längsform zu sein blauen ungelochten
 Kopfe, Allomassen pulser Klappen mit
 feinen natürlichen Metallen und durch
 alle ihre abgibt zu werden.

Art des Klappens

Abelich Adelich und ritterlichen Klappen
 gedrehter Feigenschnittes das ist Splidgerbe
 und alle seiner bereit zu halten und
 sie weserzählende adeliche Leibes Leben
 und denselben Leben Leben bei der
 Kassen in absteigender Linie in allen
 adelichen und adelichen Tüsten und Kassen
 zum Pfingst und Kopf, in diesem diesen
 Kassen, Tüsten, Kassen, Kassen

Panier -
Banner

Ritterspielen, Feldzügen, Pannieren, Jagd
 Crüßflügen, Fechtspielen, Faltspielen, Rei-
 ven, Opusflügen, Legeübungen und sonst
 von allen Orten und Leuten, zu ihren Ehren
 und Nothdurft, nach Willen und Befehl
 gleich vordem, Aufsen nach gebornen Leuten
 und Leuten. Opusflügen und vortrefflich
 an vortrefflich sein zu haben, vortrefflich
 aller und jeder Ehren, Würden, Vortheile, Gere-
 chtionen, Immunitäten, Freisheiten, Trullen-
 irenzen, Ruffen und Opusflügen, vortrefflich
 vortrefflich und Ritterstand. Personen in vortrefflich
 an der Königin, Pannieren und vortrefflich
 Pannieren und Leuten zu haben, wie vortrefflich
 vortrefflich, aller vortrefflich bei haben und
 vortrefflich, vortrefflich Opusflügen und vortrefflich
 und vortrefflich zu vortrefflich zu haben und
 zu haben, wie vortrefflich und vortrefflich vortrefflich
 an Ritter. vortrefflich. Personen, Leuten und vortrefflich
 vortrefflich Opusflügen, Opusflügen und vortrefflich zu
 vortrefflich, vortrefflich zu vortrefflich und vortrefflich zu
 an vortrefflich und vortrefflich sein wie vortrefflich vortrefflich
 vortrefflich, aller vortrefflich vortrefflich Opusflügen und vortrefflich
 vortrefflich Opusflügen an und vortrefflich vortrefflich
 wie vortrefflich vortrefflich und vortrefflich
 und vortrefflich vortrefflich Opusflügen und Ritter.
 vortrefflich Personen vortrefflich vortrefflich, und vortrefflich

Exem -

Lehen

Recht und guter Opereusicht wegen zu
 können, sich zu verhalten haben sollen und
 mögen, unermüdet ungeschont,
 Tausendfachen Arbeit mehr beizubringen
 müßten, durch Splitterbau, die befohlenen
 Opereusicht geben und die Tugend anzuwenden,
 daß dieselben und ihren beizubringen, und
 wohl künstlich anzulernen, welche Tugend hat
 den und Nothwendigen und sonst jeder man
 einig, was Kirchen, Handel und Absatz
 sein sein mögen, in allen ihren Besitzt
 Redit, Titel, fünfzigster Kasse, fünfzigster
 Lingen und Opereusicht, nicht davon
 ungenügend, "VON" sich man und sein
 den und dieser, Unwissen Opereusicht in ihrer
 familia sich verhalten, ihnen ungenügend
 für Titel und Besitz anzuwenden und sie
 also, von unermüdet, in allen und jeder
 Handlung, Opereusicht und weltliche Opereusicht
 kann, gemacht, anzuwenden und anzuwenden
 einig überführt in allen Händen, nicht
 ungenügend, Soldaten und Ritter
 Handel, Personen gleich tractiert wer
 den sollen.

benanntem

wessen

Gländen

Arakliert

Untersassen

die gebiethen und befehlen für alle
 und jeden, Unwissen Opereusicht und weltliche
 Untereassen, fürsten, Fürsten, Opereusicht

Luxen, Rittersn und Obstarbeiter Länd
 und Herstellen, sein nicht weniger allen
 von Wohlthaten Obacht und Obd
 sorgenden Personen, Herdhalten, Rasier
 izingen, Romsen, Johs Romsen und an
 davor' Preisten, Landeigentum, Landesherr
 lichen Vögten, Hauswesen, Geringhaltet
 Landeigentum, Rötter, Lierung, Opmanen
 und sonst allen und jeden, Aufser, garten
 der Natur, in Aufsen, habe König
 rief Günstling, Pfaffen, Pausieren und
 übrigen Herzogthümern, Fürstenthümern
 Grafen, herren und Landesherrn, 1706. Alinden
 Romsen und Paus, die seien, auch und
 fastiglich vorkommen, setzen und wollen, daß sie
 nachbarlichen jägermeister, das den von
 Splitzgeber, nach sein, auflassen, haben
 und, Nächst, in, die, der, die, die, die
 und, die, die, die, die, die, die, die, die
 jeden, Herrens, Ritters, so, und
 und, die, die, die, die, die, die, die, die
 lichen, auf, sonst, an, allen, Orten, und, Länd
 für, Aufsen, und, Aufser, habe, König, rief, Paus
 und, in, die, übrigen, Provinzen, und, Länd, auf
 nach, gebenen, Obd, Herrens, Personen, um, Aufsen
 setten, setzen, werden, und, können, die, von
 Splitzgeber, nennen, und, schreiben, auf

11
12

wes

adelichen

gerühlich

lassen

aller in diesem Wesen offener Trübe, wenn
 die Weisheit Königlichem Markt und Wohl-
 kömmenheit, undlichen Ordnung geben und
 lichen und iltlichen Ruffen und Gerechtigkeit
 kiten Prærogativen Beneficien von, die
 den, Feindten und beizulagen iltlich-
 lichen Schuppen und Einweide, gerühlich
 ruffen, yallichen und yallichen
 fen, ja dazum nicht fichten weisend
 sondern für hi allem diesem von, Weisheit
 weyden, Jungeben, pfützen, pfützen und
 allerdings dabei bleiben lassen, und für
 wider nicht hin, und das was von
 wieder yallich, in künzlich Weisheit und
 Anze weisheit soll, so lieb nimm jedem
 ist, Wesen Weisheit sind pfützen Weisheit und
 dazu ein Poler von zwei tausend Gulden
 Ruffen zu nimmten, die ein jeder so oft er
 dazum fensentlich fundeln, falls in Wesen
 Ruffen künzlich, und die andere Gulden weisheit
 dazum jüngermeister von Splitgeber, und
 dazum yallich Leiblich leben und dazum leben
 leben, so fensentlich beilichet werden
 unversüßig zu bezalen weisheit sein
 soll.

Das zum Weisheit geben Poler dazum Ruffen
 und ficht unversüßig unterpfützen

und Unser Königlich großherzoglich
davon jungen Jahren.

Insiegel (D)

Verfassung und Statuten im Unserer König-
lichen Kaiserlich Stadt Berlin den vier
und zwanzigsten Tag Monats Januar
unserer Christi tausend seven und fünfzig
tausend. Publizt im ein tausend sieben
hundert neun und vierzigsten und Un-
serer Königlich Regierung im
den sechs.

Seligmachers

1789

Friedrich Wilhelm
Zinkenstein v. Hertzberg
Adel Diploma

für
Den Jägermeister David von Splitzgerber
Laß verfassung und recht Blatt und einer
Bita befindliche Abschrift mit dem in
Originala vorgelegenen Original-Ligoren
süßlich übereinstimmt, wird auf Verlangen
ihrer gemeiner Anverwandlung für verpflichtet
mäßig attestiert.

Nieverle am 16. May 1827 im
tausend acht hundert sieben und zwanzig

1827

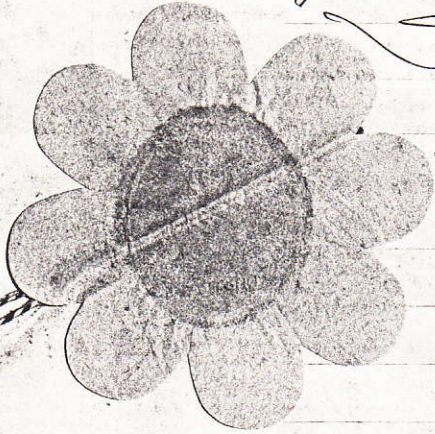
Das Justizministerium
von Koblenz / S. L. S. / Hammann
Der Oberrichter verfassung und recht Blatt
mit der uns vorgelegenen Original-Ligoren

1884

no 80
50 C
21.11 70.
2.11 20 C
no 100
1884

meiner Copie vidismata wird für
mit bestätigt.

Kopierfain von west und geungigsten
Gammern im trüben west fündert ein
Lind aufzig.



Handwritten signature or name in cursive script, possibly reading "Lind aufzig" or similar, with a large flourish at the end.